



sichtbar anerkannt

Vielfalt sexueller Identitäten in Bildung und Pastoral

#outinchurch war ein Befreiungsschlag: Im Januar 2022 traten 125 Menschen, die sich haupt- oder ehrenamtlich in der katholischen Kirche engagieren, in die Öffentlichkeit und outeten sich. Seither hat sich Vieles bewegt – im Arbeitsrecht, in der Sichtbarkeit und im Bewusstsein. Zugleich blieb der Synodale Weg in seinen Positionen zum Umgang mit der Vielfalt sexueller Identitäten hinter den Erwartungen vieler Gläubiger zurück. Doch nicht nur in der Amtskirche, sondern auch in den kirchlichen Handlungsfeldern, etwa in Schulen, in Gemeinden und Pastoral bleibt viel zu tun.

Mit der Broschüre »Sichtbar anerkannt: Vielfalt sexueller Identitäten« wurde im Juni 2025 eine Orientierung veröffentlicht, die aktuelle humanwissenschaftliche, theologische, religionspädagogische und ethische Erkenntnisse bündelt und Perspektiven zu einem angemessenen Umgang mit der Vielfalt sexueller Identitäten entwickelt.

Dieser Fachtag richtet sich an Lehrkräfte, pastorale Berufsgruppen, Sozialpädagog:innen im Schul- und Gemeindedienst. Er bietet Gelegenheit, mit zwei Autorinnen der Broschüre – Prof.'in Dr.'in Marianne Heimbach-Steins und Prof.'in Dr.'in Judith Könemann – ins Gespräch zu kommen und in Workshops praxisorientiert miteinander zu diskutieren. So können die Teilnehmenden Kenntnisse vertiefen, eigene Haltungen reflektieren und gemeinsam Perspektiven für die Praxis diskutieren.

PROGRAMM

09:00 Uhr Stehkafee

09:15 Uhr Begrüßung und Einführung

09:45 Uhr **PANEL: INPUT UND FACHGESPRÄCH**

Wahrnehmung und Anerkennung der Vielfalt sexueller Identitäten

Prof.'in Dr.'in Marianne Heimbach-Steins und

Prof.'in Dr.'in Judith Könemann, beide Universität Münster

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45 Uhr **GEISTLICHER IMPULS**

Rebecca Lögers da Silva, Bistum Osnabrück

12:15 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr **WORKSHOPS**

- **Gestaltung spiritueller und liturgischer Einheiten**

Pierre Stutz, Theologe, Buchautor,

Mitbegründer eines offenen Klosters

- **Theologisch begründete Anerkennung geschlechtlicher Vielfalt aus sozialetischer Perspektive**

Prof.'in Dr.'in Marianne Heimbach-Steins

- **Schule als Ort der Wahrnehmung und Gestaltung von Vielfalt**

Prof.'in Dr.'in Judith Könemann

- **Queersensibel in den vielfältigen Tätigkeiten der Gemeinde**

AK kreuz und queer, Bistum Osnabrück

15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

15:30 Uhr **Abschlussrunde**

16:15 Uhr Veranstaltungsende

TERMIN

Di, 13.10.2026, 09:00–16:15 Uhr

LEITUNGSTEAM

Ann-Cathrin Röttger

Lehrerin an der Thomas-Morus-Schule, Osnabrück,
Beauftragte für Queer-Pastoral im Bistum Osnabrück,
Leitung des AK kreuz und queer

Stefanie Lübbers

Theologin, Pastoralreferentin, Trauerbegleiterin, AK kreuz und queer,
Haus Ohrbeck

In **KOOPERATION** mit dem Bistum Osnabrück

KOSTEN

Kursgebühr und Verpflegung
56 €

INFORMATION, ANMELDUNG, VERANSTALTUNGSORT

Haus Ohrbeck

Am Boberg 10, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 336-0
info@haus-ohrbeck.de
www.haus-ohrbeck.de

HAUS OHRBECK